



Erhöhung des Budgets für die Schuldnerberatung im Kreis Rendsburg-Eckernförde

VO/2023/009	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 11.01.2023
<i>FD 4.2 Soziale Sicherung</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Sigrid Holm

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
14.02.2023	Sozial- und Gesundheitsausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit entfällt:

Beschlussvorschlag

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss beschließt, der Schuldnerberatung im Kreis Rendsburg-Eckernförde ab dem Haushaltsjahr 2023 ein zusätzliches Budget in Höhe von 54.861 € zur Verfügung zu stellen.

Sachverhalt

Die Schuldnerberatungsstellen im Kreis Rendsburg Eckernförde, die bei vier Trägern angesiedelt sind, haben am 18.11.2022 einen Antrag auf Erhöhung des Budgets um 54.861 € gestellt. Es wird die Erhöhung des Fachleistungsstundensatz auf 64,87 € beantragt, um eine Anpassung an den geltenden Fachleistungsstundensatz des Landes Schleswig-Holstein für die Verbraucherinsolvenzberatung herzustellen. Um auch weiterhin einen gleichbleibenden Umfang an Beratungsstunden anbieten zu können, ist eine Erhöhung des Gesamtbudgets um 54.861 € erforderlich.

Über den Antrag wurde im Zuge der Haushaltsberatungen am 08.12.2022 im Hauptausschuss beraten und beschlossen, dass ein Betrag in Höhe von 54.861 € zur Unterstützung der Schuldnerberatungsstellen im Haushalt 2023 bereitgestellt werden soll. Die Freigabe der Mittel wurde bis zur ergänzenden Beratung durch den Sozial- und Gesundheitsausschuss in 2023 zurückgestellt.

Relevanz für den Klimaschutz

keine

Finanzielle Auswirkungen

54.861 €

Anlage/n:

1	2022-11-24_Antrag auf finanzielle Anpassung Schuldnerberatung alle Träge...
---	---